

WÜRTH-GRUPPE IM ÜBERBLICK

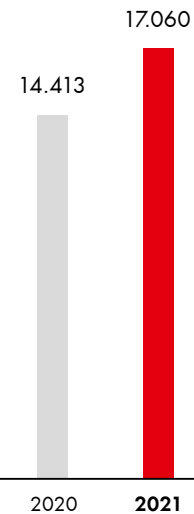
		2020	2021
Umsatz	Mio. EUR	14.413	17.060
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	Anzahl	79.139	83.183
Betriebsergebnis vor Steuern*	Mio. EUR	775	1.270
Umsatzrendite	in %	5,4	7,4
EBIT	Mio. EUR	809	1.261
EBITDA	Mio. EUR	1.588	2.036
EBITDAR	Mio. EUR	1.650	2.101
Jahresüberschuss	Mio. EUR	604	965
Cashflow aus operativer Tätigkeit	Mio. EUR	1.600	1.034
Investitionen	Mio. EUR	852**	861**
Eigenkapital	Mio. EUR	5.920	6.824
Nettoverschuldung	Mio. EUR	601	567
Bilanzsumme	Mio. EUR	13.478	15.114
Rating Standard & Poor's		A/stable	A/stable

Der Konzernabschluss der Würth-Gruppe wird nach den International Financial Reporting Standards (IFRS) aufgestellt.

* Ergebnis vor Ertragsteuern, Abschreibungen auf Firmenwerte und Finanzanlagen, ergebniswirksamer Vereinnahmung negativer Unterschiedsbeträge, ergebniswirksamer Anpassung von Kaufpreisverbindlichkeiten aus Akquisitionen sowie ergebniswirksamen Veränderungen der als Fremdkapital ausgewiesenen Minderheitsanteile

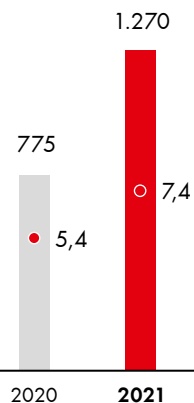
** inkl. Zugang Nutzungsrechte an Vermögenswerten

UMSATZ in Mio. EUR



Mit einem Umsatz von 17,1 Milliarden Euro (2020: 14,4 Milliarden Euro) verzeichnet die Würth-Gruppe 2021 einen neuen Rekord. Dies entspricht einer Steigerung von 18,4 Prozent. Bereinigt um Wechselkurseffekte liegt das Plus bei 19,0 Prozent. In Deutschland konnte die Würth-Gruppe ein Wachstum von 14,3 Prozent erzielen, wobei die Adolf Würth GmbH & Co. KG, Keimzelle und größte Einzelgesellschaft im Konzern, mit 13,4 Prozent gewachsen ist und damit das stärkste Wachstum der letzten 10 Jahre verzeichnet. Die Gesellschaften außerhalb Deutschlands steigerten den Umsatz um 21,4 Prozent.

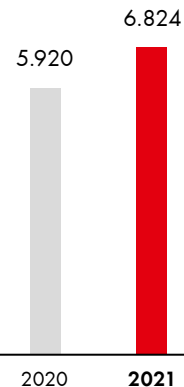
BETRIEBSERGEBNIS VOR STEUERN in Mio. EUR



Das Betriebsergebnis liegt mit 1.270 Millionen Euro signifikant über dem Vorjahr und markiert einen neuen Höchstwert in der Geschichte der Würth-Gruppe. Die Rendite erhöhte sich im Vergleich zum Vorjahr deutlich auf 7,4 Prozent (2020: 5,4 Prozent).

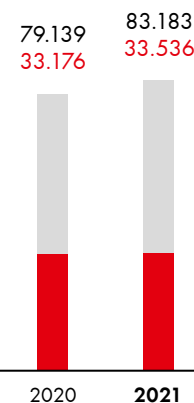
● Umsatzrendite in Prozent

EIGENKAPITAL in Mio. EUR



Das Eigenkapital der Würth-Gruppe hat sich im vergangenen Jahr um 15,3 Prozent auf 6.824 Millionen Euro erhöht. Mit diesem Plus von 904 Millionen Euro konnte die Eigenkapitalquote auf 45,2 Prozent gesteigert werden (2020: 43,8 Prozent) und liegt auf einem für ein Handelsunternehmen sehr guten Niveau.

MITARBEITERINNEN UND MITARBEITER per 31. Dezember



Die Zahl der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ist um 5,1 Prozent auf 83.183 gestiegen. In Deutschland zählte die Würth-Gruppe 25.438 Beschäftigte (2020: 24.514), in den Würth Gesellschaften außerhalb Deutschlands 57.745 (2020: 54.625). Im Geschäftsjahr 2021 waren weltweit 33.536 fest angestellte Mitarbeitende im Außendienst für Würth unterwegs (2020: 33.176).

■ Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Außendienst